

Studienzeiten und Zugangsvoraussetzungen

Studienbeginn

Der Bachelorstudiengang Arboristik beginnt jeweils zum Wintersemester eines Jahres. Vorlesungsbeginn ist Anfang September.

Studiendauer und Studienabschluss

Die Regelstudienzeit umfasst sechs Semester bzw. drei Studienjahre, einschließlich eines 12-wöchigen Praktikums sowie der Bachelorarbeit. Das Studium führt zu dem berufsqualifizierenden Abschluss „Bachelor of Science“ (BSc). Aufbauend auf den Bachelorabschluss besteht die Möglichkeit der Weiterqualifikation durch einen Masterstudiengang an der HAWK oder einer anderen Hochschule im In- und Ausland.

Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen

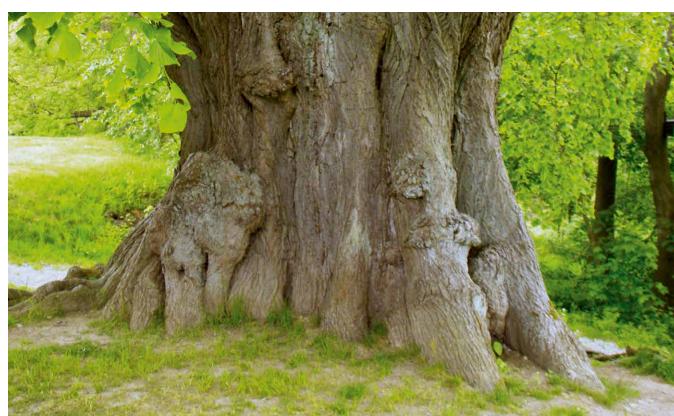
Allgemeine (Fach-)Hochschulreife oder Abschlüsse, die diesem Abschluss gleichgestellt sind.

Einzureichende Unterlagen

- Zulassungsantrag
- tabellarischer Lebenslauf und Lichtbild
- beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung
- ggf. Nachweis über Berufsausbildung
- ggf. Wehr- und Zivildienstbescheinigung, Bescheinigung FSJ
- Rückporto (1,45 € + 0,70 € in Briefmarken)

Bewerbungsfrist

Die Zulassung erfolgt einmal im Jahr zum Wintersemester. Bewerbungsschluss ist der 15. Juli.



Kontakt und Auskunft

HAWK
Hochschule für angewandte
Wissenschaft und Kunst
Fakultät Ressourcenmanagement
Büsgenweg 1a
37077 Göttingen
www.rm.hawk-hhg.de

Fakultätssekretariat
Kirsten Kroeger-Vitt
Tel.: 05 51/50 32-134
E-Mail: kirsten.kroeger-vitt@hawh-hhg.de

Informationen zu Zulassungsangelegenheiten

- Studentische Angelegenheiten der HAWK
Hohnsen 4 | 31134 Hildesheim
- Kerstin Achtermann | Tel.: 05121/881-351
- Jasmin Pettke | Tel.: 05121/881-116

Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Allgemeines zum Studiengang

Der Bachelorstudiengang Arboristik ist ein deutschlandweit einzigartiges Ausbildungsangebot der Fakultät Ressourcenmanagement der HAWK in Göttingen.

Arboristik befasst sich mit dem Schutz und der Pflege städtischen Grüns mit einem Schwerpunkt auf Gehölzen und Bäumen („arbor“ = lat. Baum). Studierende der Arboristik durchlaufen eine fundierte naturwissenschaftliche, betriebswirtschaftliche und rechtliche Ausbildung. Den angehenden Arboristen wird eine umfassende Fachkompetenz vermittelt. Die kleinen Semestergruppen, zeitgemäße IT-Ausstattung sowie studienbegleitende Prüfungen fördern ein zügiges und erfolgreiches Studium.

Studiengangsverlauf

Am Anfang des Studiums steht eine kompakte Einführung in das Berufsfeld der städtischen Baumpflege. Die ersten beiden Semester vermitteln die notwendigen Grundlagen. Fächer sind beispielsweise:

- Botanik und Baumbiologie
- Zoologie, Entomologie, Gehölzpathologie
- Bodenkunde und Klimatologie
- Wirtschaftswissenschaften
- Grundlagen des Fachrechts
- Kommunikation und Personalführung



Studiengangsverlauf (Fortsetzung)

Im 3. und 4. Semester liegt der Schwerpunkt auf folgenden Fächern:

- Urbane Standortskunde
- Baumkontrolle und Verkehrssicherheit
- Krankheiten und Schäden an Gehölzen
- Pflege- und Entwicklungsplanung von öffentlichem Grün
- Stadt- und Landschaftsplanung

Das 5. Semester steht ganz im Zeichen eines 12-wöchigen Praktikums in einem Betrieb, einer Behörde oder einem Planungsbüro.

Im 6. Semester schließlich wird die wissenschaftliche Abschlussarbeit (Bachelorarbeit) geschrieben, und die Praktikumserfahrungen werden ausgewertet. Hinzu kommen Lehrveranstaltungen zu Projektmanagement und Gehölzwertermittlung.

Ergänzt wird das Arboristik-Studium durch eine breite Auswahl an Wahlpflichtangeboten.

Beispiele sind:

- Tourismus und Naturschutz
- PR-Grundlagen und Medienarbeit
- Sachverständigenwesen
- Eingehende Baumuntersuchungsverfahren für Fortgeschrittene
- Waldgesellschaften Mitteleuropas
- English language skills for professionals



Berufsperspektiven

Die zentralen Aufgaben der Arboristinnen und Arboristen sind der Schutz, die Pflege und die Entwicklung von Gehölzen im Siedlungsbereich und die nachhaltige Sicherung ihrer Standorte.

Arboristinnen und Arboristen finden entsprechend ihrer Ausbildung Einsatzbereiche in Kommunen und privaten Unternehmen:

- Grünflächen- und Naturschutzmärkte
- Straßenbauämter und Betriebshöfe
- Baumpflegeunternehmen
- Garten- und Landschaftsbaubetriebe
- Planungs- und Sachverständigenbüros

Das Studium der Arboristik bietet den Absolventen auch die Basis für eine eigene Unternehmensgründung auf dem Gebiet der Baumpflege und städtischen Grünpflege bzw. als Gutachter/in.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Arboristen können aufgrund ihres Abschlusses auch in fachverwandten Bereichen einen weiterführenden Masterstudiengang belegen:

- Nachwachsende Rohstoffe und Erneuerbare Energien (HAWK, Fakultät Ressourcenmanagement)
- Regionalmanagement und Wirtschaftsförderung (HAWK, Fakultät Ressourcenmanagement)
- MEng Management im Landschaftsbau (FH Osnabrück)
- MEng Urbanes Pflanzen- und Freiraum-Management (TFH Berlin)
- MSc/PGDip Arboriculture and Urban Forestry am Myerscough College, Preston, UK